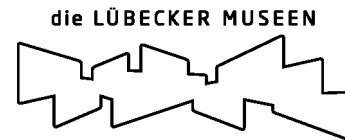


Pressemitteilung



die LÜBECKER MUSEEN | Schildstraße 12 | 23552 Lübeck

Sonderausstellung

„Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler 2020“

Vorerst nur digital! Ursprünglicher Termin:

Sonntag, 29. November 2020 bis Sonntag, 10. Januar 2021

Kunsthalle St. Annen, Lübeck

Kulturstiftung Hansestadt Lübeck
die LÜBECKER MUSEEN
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Diana Wenninger
Schildstraße 12
23552 Lübeck
Telefon + 49 (0) 451 122 – 7567
Fax + 49 (0) 451 122 – 4106
presse-museen@luebeck.de
www.die-luebecker-museen.de

Lübeck, 1. Dezember 2020

Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler 2020 zunächst digital

Vom 29. November bis 10. Januar 2021 war sie vorgesehen, die Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler 2020. Aufgrund des Teil-Lockdowns wird die Ausstellung nun jedoch frühestens mit der erhofften Wiederöffnung der Museen nach Weihnachten für einen gewissen Zeitraum der Öffentlichkeit zugänglich sein. Doch wird für alle Kunstbegeisterten in der nächsten Woche vorab ein Film als digitale Ausstellungseröffnung mit Einführungsreden von Dr. Antje-Britt Mählmann (Leiterin der Kunsthalle St. Annen), Rainer Wiedemann (1. Vorsitzender des Vereins der Lübecker Künstler e.V.), einem kurzen Interview mit der diesjährigen Jahresschau-Preisträgerin Ulrike Heil sowie einer Laudatio auf die Preisträgerin von Jens Lange (Lübecker Künstler) gedreht. Ergänzt wird das Video durch Ausstellungsimpressionen. Der Film wird ab dem 12. Dezember um 12 Uhr während der gesamten Laufzeit der Ausstellung digital abrufbar sein. Darüber hinaus werden Einzelvideos mit den beteiligten Künstler:innen produziert, von denen täglich eines ins Netz gestellt wird.

Damit wird deutlich: Auch und gerade im Krisenjahr 2020 wird an dieser tradierten Präsentation der Werke von Lübecker Künstler:innen festgehalten, die stets im zweijährigen Rhythmus in der Kunsthalle St. Annen stattfindet. Die Jahresschau gilt als fester Bestandteil des Lübecker Kulturlebens und bietet die Möglichkeit, sich ein Bild vom vielseitigen kreativen

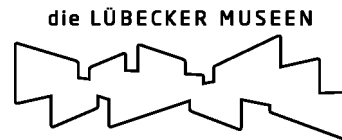
die LÜBECKER MUSEEN: Buddenbrookhaus | Günter Grass-Haus | Industriemuseum Geschichtswerkstatt Herrenwyk | Katharinenkirche | Museum Behnhaus Drägerhaus | Museum für Natur und Umwelt | Museum Holstentor | Museumsquartier St. Annen · Kunsthalle St. Annen · St. Annen-Museum | TheaterFigurenMuseum | Völkerkundesammlung

ven Schaffen der Hansestadt zu machen. Für die diesjährige Jahresschau bewarben sich 98 Künstler:innen und reichten insgesamt 370 Werke ein. Die Jury traf eine Auswahl an 86 Arbeiten von 41 Kunstschaaffenden aller Altersgruppen, wobei das Spektrum der Werke von Installation über Medienkunst, Bildhauerei, Malerei, Zeichnung und Grafik bis zur Fotografie reicht.

Die Preisträgerin in diesem Jahr ist Ulrike Heil. Die Freischaffende Künstlerin und Kunsttherapeutin transferiert Fotografien auf Leinwände und möchte damit den Moment der Fotografie mit der Tiefe der Malerei verbinden. In der Jahresschau ist sie mit vier Bildern der Serie „Spotted by Locals“ vertreten. Mit dieser Serie gewann sie den Preis, der mit einer Einzelausstellung in der Galerie Adler honoriert wird. Überzeugt hat ihre frische und zeitgemäße Herangehensweise an das fotografische Abbild und die damit einhergehende Annäherung an Themen wie Zeit und Erinnerung. Die eingereichten Werke zeichnen sich darüber hinaus durch eine besondere Materialität und Vielschichtigkeit aus.

Die Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler wird seit 1946 regelmäßig von Mitgliedern der Gemeinschaft Lübecker Künstler e.V. konzipiert und organisiert. Jede:r in Lübeck und der näheren Umgebung ansässige Kunstschaaffende kann sich mit drei bis fünf seiner neuesten Arbeiten der Bewertung der jeweiligen Fachjury stellen.

In diesem Jahr setzt sich die fünfköpfige Fachjury aus zwei Lübecker Künstler:innen, Janine Gerber und Jens Lange, der Leiterin der Kunsthalle St. Annen Dr. Antje-Britt Mählmann sowie aus zwei überregionalen Mitgliedern, Dr. Annett Reckert, Leiterin der Städtischen Galerie Delmenhorst, und Prof. Thomas Rentmeister, etablierter Bildhauer und Professor an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig, zusammen. Die Entscheidungsprozesse verliefen geprägt von Offenheit in einem konstruktiven Dialog, wobei die Zusammenarbeit mit den überregionalen Jurymitgliedern als sehr positiv und inspirierend empfunden wurde. „Dadurch konnten alte Strukturen aktualisiert oder neue Positionen entdeckt werden, die zuvor vielleicht nicht bemerkt worden wären.“, so Dr. Antje-Britt Mählmann. Ziel der Jury war es, die Ausstellung möglichst vielschichtig zu gestalten. Dabei sollte nicht nur eine große mediale und künstlerische Bandbreite ausgewählt, sondern auch eine stimmige Präsentation erarbeitet werden.



Die Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler 2020 wird unterstützt von der Possehl-Stiftung. Begleitend zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen, der nach der Wiederöffnung der Museen für 10 Euro im Museumsshop zu erwerben ist.

Weitere Informationen unter www.kunsthalle-st-annen.de bzw. unter www.gemeinschaft-luebecker-kuenstler.de

Wir halten Sie über die Fertigstellung der Videos mit einer gesonderten Pressemitteilung auf dem Laufenden!